



Beschlussvorlage

Vorlagennummer

075/20

Status: öffentlich

Stadtmitte 2020 - Tiefgaragendecken Probeflächen Vergabe der Probeflächen

Amt/Az.: Bauamt /	Erstellungsdatum: <u>23.06.2020</u>
-------------------	-------------------------------------

Beratungsfolge:	
Datum der Sitzung	Gremium
01.07.2020	Technischer Ausschuss

Beschlussvorschlag:

Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Arbeiten für die herzustellenden Probeflächen für die Stadtmitte 2020 an den wirtschaftlichsten Bieter, die Fa. Grünanlagen Schwarz GmbH mit brutto 64.841,37 € zu vergeben.

Michael Rieger
Bürgermeister

Sachverhalt:

1. Überblick

Die Planungsleistungen für die Oberflächensanierung schreiten voran und es gestaltet sich schwierig die neuen Richtlinien für den Aufbau mit der bestehenden Statik zu vereinbaren. Die beteiligten Planer streben daher eine Sonderlösung an. Die Belagsflächen auf der Tiefgarage werden im Zuge der Sanierung der Tiefgarage neu hergestellt. Insgesamt muss man mit der bestehenden Situation der Tiefgaragendecke umgehen:

- TG-Decke wurde ohne Gefälle gebaut
- Belastbarkeit der Decke
- Eingeschränkte Aufbauhöhen.

Die vorgefundenen Rahmenbedingungen erfordern Bauweisen, die außerhalb der Normen liegen und Sonderbauweisen darstellen. Um bis zur Sanierung über einen Zeitraum von mindestens einem Jahr Erfahrung unter Nutzung der Flächen in den befahrenen und damit am stärksten belasteten Bereichen zu bekommen, schlägt das beauftragte Planungsbüro faktorgruen vor, Probeflächen der möglichen Bauweisen auf der Tiefgarage zu erstellen (siehe Plan).

Die Probeflächen würden in den grundsätzlichen Alternativen mit und ohne Gefälleestrich, jeweils mit Dachdichtung, Drainagematte, Ausgleichsschicht aus Leichtbaustoffen, Tragschicht und Belägen von in Frage kommenden Belägen hergestellt:

- Betonpflaster, D10 cm mit verschiedenen Natursteinvorsätzen und Formaten
- Natursteinpflaster 9/11 und 7/9, feinkörnig, bruchrau
- Natursteinpflaster 10/10, Oberfläche eben, gestockt

Die voraussichtlichen Kosten für die Herstellung sind in der beiliegenden Kostenermittlung festgehalten.

075/20

Herstellung der Probeflächen					
KGR/Pos.	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis netto in EUR	Gesamtpreis netto in EUR
500	AUSSENANLAGEN				
1	Probefeld Nr. 1	14	m ²	315,00	4.410,00
2	Probefeld Nr. 2	14	m ²	350,00	4.900,00
3	Probefeld Nr. 3	14	m ²	315,00	4.410,00
4	Probefeld Nr. 4	14	m ²	350,00	4.900,00
5	Probefeld Nr. 5	14	m ²	270,00	3.780,00
6	Probefeld Nr. 6	14	m ²	300,00	4.200,00
7	Probefeld Nr. 7	14	m ²	275,00	3.850,00
8	Probefeld Nr. 8	14	m ²	305,00	4.270,00
9	Probefeld Nr. 9	14	m ²	320,00	4.480,00
10	Probefeld Nr. 10	14	m ²	350,00	4.900,00
11	Probefeld Nr. 11	14	m ²	260,00	3.640,00
12	Probefeld Nr. 12	14	m ²	310,00	4.340,00
Baukosten (netto)					52.080,00
zzgl. MWSt.				19%	9.895,20
Baukosten (brutto)					61.975,20

Untersuchung der Probeflächen durch ein Materialprüfungsinstitut					
KGR/Pos.	Kurztext	Menge ca.	Einheit	Einheitspreis netto in EUR	Gesamtpreis netto in EUR
500	AUSSENANLAGEN				
1	Durchführung von Frosttauwechseln an Proben	4	St	1.500,00	6.000,00
2	Durchführung von Belastungsserien an Proben	10	St	500,00	5.000,00
3	Erstellung von Prüfberichten	2	St	450,00	900,00
Untersuchungskosten (netto)					11.900,00
zzgl. MWSt.				19%	2.261,00
Untersuchungskosten (brutto)					14.161,00

1.1 Aufhebung der 1. Ausschreibung

Entsprechend dem Gemeinderatsbeschluss vom 29.01.2020 wurden die Probeflächen am 25.03.2020 Ausgeschrieben. Abgegeben wurde ein Angebot mit der Bruttoendsumme von 100.887,90 €. Infolge der Preisüberschreitung gegenüber der Kostenschätzung von brutto 61.975,20 € wurde die Ausschreibung aufgehoben und die Ausführung mit dem Bauhof erwogen. Nach Überprüfung der Machbarkeit mit dem Bauhof wurde auch diese Lösung verworfen. Die Probefelder wurden nochmals neu ausgeschrieben.

075/20**2. Vergabe der Erd-, Tief- und Straßenbauarbeiten**

Die Arbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben. Es haben 3 Firmen ein Leistungsverzeichnis angefordert und 3 Firmen haben ein Angebot abgegeben. Die Submission fand am 10.06.2020 um 11:00 Uhr statt.

2.1 Ergebnis der Ausschreibung

	Angebot 3 Fa. Grünanlagen Schwarz GmbH	Angebot 1 Bieter A	Angebot 2 Bieter B
Angebotspreis netto EUR	54.488,55	74.910,00	100.261,50
Abgebot EUR			2.005,23
Zwischensumme EUR	54.488,55	74.910,00	98.256,27
Mehrwertsteuer EUR	10.352,82	14.232,90	18.668,69
Summe brutto EUR	64.841,37	89.142,90	116.924,96

2.2 Bewertung der Angebote

Sämtliche Bieter haben die im Hauptangebot geforderten technischen Anforderungen erfüllt und vollständige Angebote abgegeben, sodass eine Wertung aller Angebote erfolgen konnte.

2.3 Kostenvergleich zur Kostenberechnung

Im Vergleich zu der Kostenschätzung von Planungsbüro faktorgrün ergibt sich mit der Vergabesumme der Fa. Grünanlagen Schwarz GmbH folgende Kostenbilanz.

Einer Gesamtvergabesumme der Fa. Grünanlagen Schwarz GmbH in Höhe von insgesamt 64.841,37 € stehen die Kosten des Kostenvoranschlags des Planungsbüros faktorgrün in Höhe von 61.975,20 € gegenüber.

Die Kosten des günstigsten Bieters liegen 4,36% über dem Kostenvoranschlag der Fa. Schwarz GmbH.

2.4 Vergabevorschlag

Dem Planungsbüro faktorgrün ist er günstigste Bieter als leitungsfähige Firma bekannt und für die Ausgeschriebenen Arbeiten geeignet.

Es wird vorgeschlagen aufgrund des Ausschreibungsergebnisses und der oben angeführten Eignung, den Auftrag an die Fa. Grünanlagen Schwarz GmbH zum Angebotspreis in Höhe von:

brutto 64.841,37 € (netto 54.488,55)

zu vergeben.

Mitteldeckung:

Übertrag aus 2019

PSP-Element: 8.54100103, Sachkonto: 78720617 = 95.000,00 €

Anlagen:

Lageplan Probefelder

Aufbau Probefelder 1 bis 12
